

DAFÜR *sind
wir hier.*

Kommunalwahl 2024 - Am 9. Juni alle Stimmen Grün!

FÜR *unseren
Bodenseekreis*

WK I Friedrichshafen



Für gerechte Bildung.

Bildung ist für unsere Kinder der Schlüssel für ein erfolgreiches Leben. Deshalb sind wir Grünen auch bei knappen Kassen für Investitionen in besseres Lernen und Ausbildung. Unser Ziel sind Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit.



Für gesellschaftliche Vielfalt.

Wir stehen für eine humanitäre und gerechte Migrationspolitik. Menschen, die auf der Suche nach Schutz und Frieden zu uns kommen, wollen wir unterstützen und schützen. Die Unterkünfte für diese Menschen sollten im Bodenseekreis möglichst dezentral bereitgestellt werden.



Für Klimaschutz vor Ort.

Wir setzen uns ein für den verstärkten Ausbau erneuerbarer Energien vor Ort und auch für die dafür erforderlichen Netze und Speichertechnologien. Ziel ist ein klimaneutraler Bodenseekreis bis 2035. Wir befürworten die Beteiligung und den Erwerb von Anteilen an Freiflächen- und Agri-PV sowie Windparks.



Für Mobilität mit Zukunft.

Wir möchten mehr Menschen für den Rad- und Fußverkehr gewinnen. Dazu braucht es vor allem durchgängige, gut ausgebaute Rad- und Fußwegnetze. Ein dichteres Angebot von Bus und Bahn, sowie der Ausbau der Bodenseegürtelbahn erhöht die Attraktivität des ÖPNV.



Für den Kreistag.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Kreistag in Friedrichshafen.

Für den Kreistag

Platz 1 Sarah Kessler

Platz 2 Frank Heimpel-Labitzke

Platz 3 Simone Kegelmann

Platz 4 Stefan Karneth

Platz 5 Melanie Joos

Platz 6 Detlev Maaß

Platz 7 Jana Hensinger

Platz 8 Hüda Tuzlu

Platz 9 Katrin Klemm

Platz 10 Désirée Köhler

Platz 11 Barbara Fricker-Tuzlu

Platz 12 Walter Schmid

Platz 13 Christine Heimpel

Platz 14 Dr. Barbara Wagner

Platz 15 Lara Höfer

Platz 16 Felix Bohnacker

Platz 17 Katja Richarz

Platz 18 Anna Hochmuth

Platz 19 Dr. Stefan Bretzel

Platz 20 Bernd Köhler

Platz 21 Thomas Pittalis

Platz 22 Walter Zacke

Platz 23 Dr. Matthias Klemm

Platz 24 Thomas Henne

Für den Kreistag



Sarah Kessler

**36 Jahre, (Schul-)Sozialarbeiterin, verheiratet,
zwei Kinder**

„Wir leben in einem wunderschönen Landkreis. Ich möchte, dass dieser auch zukünftigen Generationen erhalten bleibt. Mir ist es wichtig, dass die jungen Menschen sich beteiligen können und ihre Wünsche berücksichtigt werden.“

Listenplatz 1

Frank Heimpel-Labitzke

63 Jahre, Biologe, Konfliktmoderator, Alltagsradler

„Ich möchte einen enkeltauglichen Zukunftsraum Bodenseekreis. Richtschnur meines politischen Handelns sind die Nachhaltigkeitsziele der UN. Rahmenbedingungen und Investitionen für eine resiliente Wirtschaft, sozialen Zusammenhalt, Bildung und Mobilität.“



Simone Kegelmann

50 Jahre, Expertin in der kommunalen Verwaltung und im fairen Handel

„Für eine lebenswerte Zukunft in unserer Region werde ich mich einsetzen, den Bodenseekreis als bundesweit ersten „kinderfreundlichen Landkreis“ auszeichnen zu lassen.“



Stefan Karneth

57 Jahre, Elektroingenieur mit Auslandserfahrung

„Für den Bodenseekreis möchte ich die Mobilitätsangebote bedarfsgerechter angehen. Insbesondere die Randregionen brauchen eine bessere Anbindung. Dafür mache ich mich stark.“



Melanie Joos

33 Jahre, Inhaberin MeNature, mit großem Faible für Sport und Pferde

„Ich will eine zukunftsfähige Wirtschaft gestalten, die das Thema Nachhaltigkeit integriert, während wir uns gleichzeitig dafür einsetzen, dass alle Einwohner*innen im Bodenseekreis gerne arbeiten und leben.“



Detlev Maaß

59 Jahre, Familienmensch,
Sozialpädagoge und Leiter der VHS,
engagiert für Europe Direct FN

„Menschenfreundlichkeit und Zuhören
sind mit besonders wichtig,
Veränderungen annehmen und
nachhaltig zu gestalten, dafür setze ich
mich ein.“



Jana Hensinger

20 Jahre, Studentin d. Politikw., Verwltg.
u. Int. Beziehungen

„Ich möchte mich für einen gut
ausgebauten, kostengünstigen ÖPNV
sowie für gleichberechtigte Zugangs-
und Teilhabemöglichkeiten für junge
Menschen einsetzen.“



Hüda Tuzlu

57 Jahre, Ingenieur mit Blick für
wesentliche Zusammenhänge

„Ich sehe mich als Brückenbauer
zwischen Menschen mit
unterschiedlichen kulturellen
Erfahrungen.“

Für den Kreistag



Katrin Klemm
45 Jahre,
Instrumentalpädagogin,
mit dem ÖPNV mobil



Désirée Köhler
43 Jahre, Mutter und
Qualitätsmanagerin, steht
für Chancengleichheit



Barbara Fricker-Tuzlu
58 Jahre, Kranken-
schwester mit Kenntnis
für med. Versorgung



Walter Schmid
76 Jahre, immer im
Einsatz für Soziales und
Altersgerechtigkeit



Christine Heimpel
55 Jahre, Fachlehrerin,
engagiert in der
Kommunalpolitik



Dr. Barbara Wagner
58 Jahre, setzt sich für
Demokratie und Teilhabe
ein



Lara Höfer
23 Jahre, kennt als
Studentin auch die
Jugend- und Freizeit-
angebote der Region



Felix Bohnacker
28 Jahre,
Wirtschaftsinformatiker
mit fund. Erfahrung in
der Kommunalpolitik



Katja Richarz
47 Jahre, Projektleiterin
f.d. nicht-motorisierten
Individualverkehr



Anna Hochmuth
28 J., berufsbgl. Studium
im Beschaffungswesen,
Beamtin



Platz 19

Dr. Stefan Bretzel

45 Jahre, Software-entwickler, Blick f. kompl. Zusammenhänge



Platz 20

Bernd Köhler

46 Jahre, kennt sich als Einzelhändler mit Müllvermeidung aus



Platz 21

Thomas Pittalis

31 Jahre, Softwareingenieur und Klimaaktivist



Platz 22

Walter Zacke

63 Jahre, Lehrer und ehrenamtlicher Trainer im Turnverein



Platz 23

Dr. Matthias Klemm

56 Jahre, hat sich aktiv an der Entwicklung des Regionalplans beteiligt



Platz 24

Thomas Henne

59 J., Diplom-Kaufmann, mit der Gemeinwohl-ökonomie vertraut

*Vertiefende Infos
zu den
Kandidierenden
finden Sie hier:*





Für Inklusion und Teilhabe.

Wir setzen uns ein für eine aktive Umsetzung des Rechts auf Bildung und Teilhabe in der Gesellschaft. Die Kreisverwaltung sollte bei Neueinstellungen gezielt auch Menschen mit Beeinträchtigung berücksichtigen und damit eine Rolle als Vorbild einnehmen.



Für eine gute medizinische Versorgung.

Wir setzen uns ein für eine bedarfsgerechte Gesundheitsversorgung, die für alle Menschen zugänglich, erreichbar und verfügbar ist. Wichtig ist uns dabei, bestehende Strukturen zu erhalten.



Für ein gutes Älterwerden.

Für ein Mitspracherecht der Bürgerinnen und Bürger, ein generationenübergreifendes soziales Miteinander und Freude an gemeinnützigen Aktivitäten für das Gemeinwohl. Ganz konkret: Unterstützung von Arbeitskreisen, die ihre besondere Sicht im Gemeinderat einbringen sollen.



Für verantwortlichen Umgang.

Wir Grüne stehen im Kreishaushalt für solide Finanzen, eine vorsichtige Schuldenpolitik und einen verantwortlichen Umgang mit Steuergeldern. Deshalb lehnen wir weitere Kapitalspritzen für den Flughafen ab und sind gegen den Bau der Südumfahrung Markdorf.

Stark im Bodenseekreis.

Der Bodenseekreis ist unsere Heimat. Wir Grüne arbeiten im Kreistag kontinuierlich daran, dass der Bodenseekreis für alle Bürgerinnen und Bürger ein lebenswertes Zuhause bleibt und für die Herausforderungen der Zukunft gut aufgestellt ist. Vieles haben wir erreicht:

- **Ausbau der Bodenseegürtelbahn, des ÖPNV sowie der Rad- und Fußwege**

Für eine verlässliche und klimafreundliche Mobilität, bezahlbar für alle

- **Mehr Personal im Bereich Klimaschutz und Klimafolgeanpassung**

Für aktives Planen und Gestalten wirksamer Schutzmaßnahmen, um die Pariser Klimaziele einzuhalten

- **Erarbeitung einer Biodiversitätsstrategie**

Für Artenschutz, lebendige Böden und einen klimaresilienten Wald

- **Etablierung eines Kreisjugendrats und neue Konzeption Kreisschulen**

Für politische Beteiligung der Jugendlichen im Kreis und Verbesserung des Bildungsangebots

- **Flächenerhalt und Ressourcenschonung**

Für einen nachhaltigeren Umgang mit unseren knappen und kostbaren Ressourcen wie Flächen und Steuergelder zum Beispiel beim Einsatz von Recyclingmaterialien

- **Ausbau der Erneuerbaren Energien**

Für mehr Unabhängigkeit unserer Region durch den Ausbau von PV-Anlagen auf kreiseigenen Gebäuden und Flächen



Ihre Stimme zählt!

Am 9. Juni finden in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen statt. Vor Ort werden wichtige Entscheidungen getroffen:

Für das Vorantreiben der Energiewende und die frühzeitige Anpassung an die Klimaveränderungen durch mehr Grün in der Kommune, für mehr Radwege und einen besseren ÖPNV, für eine verlässliche Kinderbetreuung und ein starkes soziales Miteinander – für all das sind die Entscheidungen im Gemeinderat, im Kreistag und in den Ortschaftsräten zentral.

Und für all das setzen wir uns vor Ort mit aller Kraft ein. Das möchten wir auch weiterhin tun.

Deshalb: Am 9. Juni mit allen Stimmen Grün wählen!

Impressum

Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Bodenseekreis

See.Statt 2
Bahnhofsplatz 3
88045 Friedrichshafen

Web: www.gruene-bodenseekreis.de
Mail: info@gruene-bodenseekreis.de

Druck

Druckhaus Müller OHG
Bildstock 9
D-88085 Langenargen

Gedruckt auf
100% Recyclingpapier



Für hier. Und Europa.

Am 9. Juni wird auch das Europäische Parlament gewählt.

Wir wollen Europa schützen, damit es uns schützt. Denn in einer Welt voller Krisen und Umbrüche brauchen wir eine handlungsfähige EU, die unsere Freiheit, unseren Wohlstand und den Frieden in Europa sichert.

Nur in einem starken Europa wird es gelingen, die Modernisierung unserer Wirtschaft hin zu klimaneutralem Wohlstand zu gestalten, unsere Demokratie und unsere Grundwerte zu schützen und den Bürger*innen angesichts globaler Spannungen Sicherheit zu bieten.

Deshalb: Am 9. Juni Grün wählen!

Für unsere Freiheit. Für klimaneutralen und sozial gerechten Wohlstand. Für Demokratie und Frieden.

***Am 9. Juni
alle Stimmen
Grün!***



Wählen, wann es passt.

***Schon
Briefwahl
beantragt?***

